

„Musik liegt in der Gruft“

Kriminelle Konzertlesung mit Engelke und van Hahm

CUXHAVEN re · Der Schriftsteller und Musikjournalist Kai Engelke aus Survoold und der Finger-Style-Gitarrist Helm von Hahm aus Münster können beide auf jeweils sehr unterschiedliche, dafür nicht minder abwechslungsreiche künstlerische Werdegänge zurückblicken. Als sie sich im Rahmen eines Kleinkunstfestivals im Januar 2009 erstmals begegneten, fassten sie schnell den Entschluss, ein gemeinsames Bühnenprogramm zu entwickeln, so entstand „Musik liegt in der Gruft“, eine kriminelle Konzertlesung.

Beiden Interpreten ist es ein Anliegen, dem Publikum Unterhaltung auf hohem künstlerischem Niveau zu bieten. In

knappen präzisen Sätzen baut Kai Engelke in seinen Kurzkrimis eine Spannung auf, die sich oft am Ende in befreiendem Lachen entlädt. Der Gi-



tarrist Helm von Hahm bereichert und ergänzt musikalisch sensibel die Krimigeschichten. Schafft so mit seiner Gitarre einen ganz speziellen Soundtrack, bestehend aus Krimimusik von James Bond, über Miss Marple, bis hin zu eigenen

Kompositionen.

Am Samstag, 12. November, sind die beiden ab 20 Uhr im Kulturbistro „KuBi“ der Lebenshilfe in der Wernerstraße 22 zu erleben. Einlass ist ab 19 Uhr, der Eintritt beträgt fünf Euro.